

Presseinformation

Vorreiterin für nachhaltige Mobilität im Tourismus: 20 Jahre Fahrtziel Natur

Biosphärengebiet Schwäbische Alb neues Fahrtziel Natur • Gut ausgebautes öffentliches Verkehrsangebot als Markenzeichen • Kostenlose Mobilität mit der Gästekarte als neuer Standard •

(Potsdam/Berlin, 1. September 2022) Der Potsdamer Kaiserbahnhof stand heute ganz im Zeichen nachhaltiger Mobilität im Tourismus: Mit einem Festakt haben Vertreter:innen der großen Umweltverbände BUND, NABU, VCD und der Deutschen Bahn mit rund 115 geladenen Gästen das 20-jährige Bestehen der Kooperation Fahrtziel Natur gefeiert. Auch Bundesumweltministerin Steffi Lemke gehörte zu den Gratulant:innen.

Fahrtziel Natur ist Vorreiterin für nachhaltige Mobilität im Tourismus. Quasi als Markenzeichen verfügen alle Gebiete über ein gut ausgebautes Angebot mit öffentlichen Verkehrsmitteln. So wird der Umstieg auf klimafreundliche Mobilität im Urlaub attraktiv und einfach. Außerdem hat sich seit Bestehen der Kooperation das Angebot, mit einer Gästekarte vor Ort kostenlos mobil zu sein, in zwei Drittel der Fahrtziel Natur-Gebiete als Standard etabliert.

Im Rahmen des Festakts wurde das Biosphärengebiet Schwäbische Alb neu in die Kooperation aufgenommen. Damit engagieren sich Nationalparks, Naturparks und Biosphärenreservate in 24 Fahrtziel Natur-Gebieten in Deutschland, der Schweiz und Österreich. Beim Start im April 2001 waren es gerade einmal sechs deutsche Schutzgebiete.

Dr. Richard Lutz, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Bahn: „20 Jahre Fahrtziel Natur stehen für die Lust an nachhaltigem Reisen. Ohne eine echte Mobilitätswende werden wir die deutschen und europäischen Klimaziele nicht erreichen können. Mit Kooperationen wie Fahrtziel Natur begeistern wir noch mehr Menschen für die Bahn und den öffentlichen Verkehr und zeigen, wie viel Spaß nachhaltiges Reisen machen kann.“

Kerstin Haarmann, Bundesvorsitzende Verkehrsclub Deutschland (VCD): „Fahrtziel Natur fördert und fordert seit zwei Jahrzehnten die umweltverträgliche Bahnreise in die wunderschönen Urlaubsregionen der beteiligten Großschutzgebiete und die Mobilität vor Ort – am besten kostenlos mit der Gästekarte. Durch den immer besser ausgebauten öffentlichen Verkehr in den Fahrtziel Natur-Gebieten werden Klimaschutzziele verwirklicht und durch weniger Autoverkehr Naturlandschaften geschützt.“

Jörg-Andreas Krüger, Präsident Naturschutzbund (NABU): „20 Jahre gemeinsame Arbeit für nachhaltigen Natur-Urlaub in Deutschland sind ein wichtiger Beitrag zum klimafreundlichen Urlaub, dem Erhalt von Natur und beeindruckenden Landschaften

Sigrid Wolff
Bund für Umwelt- und
Naturschutz (BUND)
Pressesprecherin
Tel. +49 (0) 30 27586-497
presse@bund.net
www.bund.net/presse

Roland Panter
Naturschutzbund Deutschland
(NABU)
Pressesprecher
Tel. +49 (0) 30 284984-1510
presse@nabu.de
www.nabu.de/presse

Jan Langehein
Verkehrsclub Deutschland
(VCD)
Pressesprecher
Tel. +49 (0) 30 280351-12
presse@vcd.org
www.vcd.org/service/presse

Michael Brinkmann
Deutsche Bahn
Leiter Kommunikation
Personenverkehr
Tel. +49 (30) 297 60010
presse@deutschebahn.com
deutschebahn.com/presse
twitter.com/DB_Presse

Presseinformation

und Lebensqualität. Tolle Mobilitätsangebote vor Ort machen dabei dann Lust auf die Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs – auch nach dem Urlaub.“

Olaf Bandt, Vorsitzender Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND): „Ich freue mich, dass wir in den zwei Jahrzehnten vieles erreichen konnten: So wurde nicht nur die Zahl der Gebiete, die sich für Fahrtziel Natur engagieren, stetig größer. Auch verstehen wir immer besser, wo vor Ort anzusetzen ist, damit das Auto für die Gäste überflüssig wird.“

Die Fahrtziel Natur-Gebiete fördern die nachhaltige Entwicklung ihrer ländlich geprägten Regionen. Vorrangiges Ziel ist es, sensible Naturlandschaften vom PKW-Verkehr zu entlasten. In den Fahrtziel Natur-Gebieten entwickeln Trägergruppen spezielle Angebote und Konzepte, damit Tourist:innen vom Auto auf öffentliche Verkehrsmittel umsteigen. Damit leistet die Kooperation einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz.

Weiterführende Informationen zu Fahrtziel Natur gibt es unter www.fahrtziel-natur.de.

Sigrid Wolff
Bund für Umwelt- und
Naturschutz (BUND)
Pressesprecherin
Tel. +49 (0) 30 27586-497
presse@bund.net
www.bund.net/presse

Roland Panter
Naturschutzbund Deutschland
(NABU)
Pressesprecher
Tel. +49 (0) 30 284984-1510
presse@nabu.de
www.nabu.de/presse

Jan Langehein
Verkehrsclub Deutschland
(VCD)
Pressesprecher
Tel. +49 (0) 30 280351-12
presse@vcd.org
www.vcd.org/service/presse

Michael Brinkmann
Deutsche Bahn
Leiter Kommunikation
Personenverkehr
Tel. +49 (30) 297 60010
presse@deutschebahn.com
deutschebahn.com/presse
twitter.com/DB_Presse